

2. Versuch nach Breisach zu kommen:

Da ich einige Schiffe beobachtet habe, die nach der Vorbeifahrt im Kanal von Strassburg nicht mehr zurückgekommen sind, entschloss ich mich bei den Einheimischen rumzuhören, was mit dem Rhone-Rheinkanal, Abschnitt Nord, los ist. Die vorbeifahrende Polizei verpasste ich knapp am Samstag Abend.

Erfolg hatte ich bei Kapitän Bretzel, der mit Mütze und Abzeichen schon an mir vorbeigefahren ist. In der Gartenbeitz vom Elektrobootverleih erklärte er mir, dass das senkrechte doppelrote Signal von der defekten Zugbrücke kommt, und ignoriert werden kann!!!! (Allgemeine Anzeige einer stillgelegten Schleuse oder so)

Drauf hin alles von Vorne, Schleuse 86 um 12:35 mit Boot vom Kapitän Bretzel passiert. Der Schleusier half mir beim Führen der Schleusung; notierte auch mein Bootsname, um die vorhandene Vignette zu bestätigen...

Den Hafen vor der nächsten Schleuse, mit aller Art von Booten passiert, per Zufall das Zugseil der nächsten Schleuse entdeckt, und den unruhigem Strudel nach oben (2,9m) mit viel Zugkraft am Festmacher alleine passiert. Danach an der Industriestrasse von Strassburg vorbei, in einer wunderschönen Plantanenallee zur nächsten Schleuse..... Und o Wunder, die Schleuse 77 hat sogar eine Gleitstange eingebaut, so dass es eine einfache Sache ist, den Hub ohne grossen Kraftaufwand zu bewältigen.

Leider ist der Kanal mit viel Laub und Gras (Seegrass vom Grund) eingedeckt, so dass nach der 6. Schleuse die Motordrehzahl nicht mehr mit der Fahrgeschwindigkeit harmonierte... Das Gras am Bug wars nicht, also haben meine Schrauben soviel Grünzeug angesammelt, dass kein Vorschub mehr erreicht wurde. Auch die Wassertiefe am Echolot mit 30 – 90cm unterm Kiel zeigte an, dass da mit viel Grünzeug am Grunde des Kanals zu rechnen ist....

Mit dem Aufenthalt im Hafen von le Boat bestätigte sich meine Vermutung, dass beide Schrauben mit Gras umringt sind, das ziemlich satt an der Propellerwelle umwickelt ist. Mit Brotmesser und Taucherbrille muss ich die Situation bis zum Rhein erledigen, sonst komme ich zu langsam (zwar mit wenig Dieserverbrauch) nach Breisach....

Eine Lösung des Problems mit dem Ersatzgetriebe oder dem defekten Zahnrad des Originalgetriebes drängt sich vor der nächste Ausfahrt auf!....

Zur Weiterfahrt muss ich vom Hafen zurück, zum Zugseil, dass die Schleuse mit ihrer Automation weiss, dass ich zu Berg weiterfahren möchte; Ach Seegrass und Schraubensorgen...